

Laudatio Kategorie Handwerk

Am Anfang war der Pflug, der schon seit dem Neolithikum das Prinzip der Zug- und Druckkraft nutzt, um den Boden zu bearbeiten.

Nicht weit von Fundstücken aus der Jungsteinzeit hat sich einige tausend Jahre später ein Tüftler aus Niederbayern gedacht, dass der Pflug ein geniales Werkzeug ist, der mehr kann, als den Boden zu lüften.

Warum sollte man das Prinzip des Pflugs nicht auch in Lehmböden, steinigten Böden, im Sand oder Schlamm, ja warum nicht auch unter Wasser und in jedem Klima der Welt anwenden, am besten auch an den unwirtlichsten Gegenden der Welt? Zum Beispiel im Okavangodelta in Botsuana, im Dschungel Westpapas oder unter der heißen Sonne Australiens?

Und warum nicht gleichzeitig mit dem Pflügen Dinge vergraben, die jeder benötigt? Zum Beispiel Rohre und Kabel? So kam es, dass aus dieser Idee bis heute 450.000 Kilometer weltweit durchpflügte Erde entstanden.

Dem ursprünglichen Werkzeug treu heißen die Produkte Kabelpflug oder Spinnenpflug, aber auch ein Seilwindenfahrzeug und mobile Zugmaschine spielen dabei eine Rolle.

Denn mit diesem sogenannten „Verlegesystem“ wird mit EINER Maschine und in EINEM Arbeitsgang der Boden aufgerissen und gleichzeitig die gewünschte Technik oder Infrastruktur im Boden verlegt.

Dabei werden nicht nur Zeit, sondern auch Ressourcen und der Untergrund geschont, der im Vergleich zu herkömmlichen Maßnahmen nur minimal zerstört wird.

Einem Chamäleon gleich kann die Maschine nach Bedarf schwimmen, einen steilen Hang erklimmen oder morastigem Untergrund trotzen, je nachdem, wie es der Auftrag erfordert. Kundenwünsche werden sofort umgesetzt und die Maschinen ständig verbessert.

Die neolithische Revolution lebt also weiter durch die homines sapiens aus Niederbayern.

Der Exportpreis der Kategorie Handwerk geht an die **Walter Föckersperger GmbH** aus Pauluszell. Herzlichen Glückwunsch!